

Speicheldrüsenszintigraphie

Ziel der Untersuchung:

Funktionsdarstellung und Diagnosefindung bei Funktionsstörung der Speicheldrüse

Wann wird diese Untersuchung veranlasst?

- Speichelsteine
- Entzündung der Speicheldrüse
- Speicheldrüsenschwellung
- Speicheldrüsenfunktionsstörung

Wie können Sie sich als Patient vorbereiten?

Für die Untersuchung ist eine absolute Nüchternheit erforderlich (keine Nahrungs- bzw. Getränkeaufnahme, kein Zähneputzen, kein Kauen eines Kaugummi, kein Bonbon oder ähnliche Süßigkeiten, kein Mundwasser, keine Zigaretten...)

Dauer der Untersuchung:

ca. 1 Stunde

Untersuchungsablauf:

- Gespräch (Anamnese)
- Injektion des Radiopharmakons
- Die Aufnahmen der Speicheldrüse beginnen mit Injektion des Radiopharmakons
- Gabe eines sauren Reizes (Zitronensaft) während der Untersuchung
- Nachbesprechung. Die schriftliche Befundmitteilung für den zuweisenden Arzt erfolgt schnellstmöglich.

Radiopharmakon / Applikationsform:

80 MBq Tc-99m-Perchnetat / i.v. Injektion

Strahlenexposition:

1,0 mSv